

Vernissage Fraktale: Inklusion mit dem VHS-Avatar

Der an multipler Sklerose erkrankte Künstler Günther Scharf eröffnete am 28. April mittels VHS-Avatar von zu Hause aus seine Vernissage.

Wien, 03.05.2023 Künstler Günther Scharf ist auf Pupillen- sowie Sprachsteuerung angewiesen. Nicht nur seine faszinierenden „Fraktale“ entstehen digital – auch der VHS-Avatar zeigte, welche Möglichkeiten für Inklusion sich durch Digitalisierung ergeben. Mithilfe des Avatars konnte Günther Scharf seine Vernissage von zu Hause aus eröffnen und begleiten. Das Gerät wurde via Computer gesteuert und ermöglichte dem studierten Theologen und Psychotherapeuten, sich frei im Haus der Begegnung Mariahilf zu bewegen und dabei mit Besucher*innen über einen Bildschirm auf Augenhöhe zu kommunizieren. Das erlaubte, Nachfragen direkt an den Künstler zu richten und sogar ein gemütliches Beisammensein im Freien konnte die Vernissage abrunden.

„Durch den Einsatz des VHS Avatars setzen wir das VHS-Motto *Bildung für alle* auf eine neue Ebene,“ so Dominik Wang, Direktor der VHS Mariahilf Neubau Josefstadt, und hebt damit die Möglichkeit hervor, die nun Personen geboten wird, denen es schwerfällt bzw. nicht möglich ist, physisch an Bildungsveranstaltungen teilzunehmen.

Die zahlreichen Besucher*innen waren nicht nur von Scharfs Kunst, sondern auch von der wegweisenden Technik und den Möglichkeiten, die sich dadurch auch für weniger mobile Menschen eröffnen, begeistert.

Avatar für Kursleitende – das Mehr an Barrierefreiheit

Die Wiener Volkshochschulen möchten im Sinne eines digitalen Humanismus durch eine innovative Lösung Menschen mit Behinderungen erleichtern, auch als Kursleiter*innen tätig zu sein. Dabei war besonders wichtig, eine Technik zu finden, die es Unterrichtenden erlaubt, mit den Teilnehmer*innen in den Dialog zu treten und genauso interagieren zu können, als wären sie selbst im Kursraum anwesend. Repräsentiert durch einen Avatar, der via Computer gesteuert wird, können sie sich mit dem Gerät frei im Raum bewegen, auf- und abwärts steuern und dadurch auf Augenhöhe mit den Teilnehmer*innen kommunizieren.

Wer Interesse hat, selbst mit Hilfe des Avatars als Kursleiter*in an der VHS tätig zu werden, wendet sich an programm@vhs.at.

Weitere Infos gibt es unter www.vhs.at/barrierefrei.

Pressekontakt:

Mag.a Nadja Pospisil
Mediensprecherin
Wiener Volkshochschulen
Tel.: 01/89 174-100 105
Mobil: 0699 189 177 58
E-Mail: nadja.pospisil@vhs.at